Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

hat wie mocht er solch nott ge
leiden sicht den menschen an
der euch laid hat gethan obir
an im wol gerochen seit Bern
hardus mein sel Eva mein sel
ermünter dich vnd uber liest
dye pitterhait deines herrn
Ermünter dich vnd sieth wer
ist der der dortt gett vn hat
ein pild als ein thünig vnd
ist als ain uersthmächter chne
cht erfult aller shandt Er
get gekrönt vnd sein thron
ist im ein rechte pein vnd
mit tausent löchern ist seine
shaittel uerwundet Er trägt
an im ein thunigklich gewat
vnd wirt darim nicht geert
Sunder uersinecht Ein zepter
tregt in der hanndt da ist
im sein haubt mit gesthlage
sy chnivten fur in vnd schrie
en an einen thünig vnd an
der statt wartt So uerspiben
sy in vnd mit ren sthnodn
henden sthluegen sy in vnt
sein augen do in die uidem
ersahen das er alsd gekrönt
was da sthrieen sy al vnd
sprachen creuzig in creuzige
in pilatus sprach nembt r
in vnd creuzigt in ich Enpf
ind nicht sach in im da antt
wurtten im die uiden vnd
sprachen wir habn ein Ee vn
nath der ee muß ersterbem
wem er sich gots Sun hatt
gemacht von dem recht stett
gesthribn in dem puch deu
tronomy in dem dreyzechendt
Capitel das moysas spruch
zu den uiden von gots weyen
alsd erstett mitten in dem uolck
ein prophett der da spricht
er hab gesicht gesechn die da
zuchunfftig sein vnd gesth
ech nu das das der pphett
uor geweissagt hett vn spich
darnach der pphett zu dem
uolck wir sullen gen vnd
sullen dyene den andern
gottern die du nicht chennst
noch dein uettern habn er
chant den pphetten sult ir
todten aller dingk vnd die
handt des fursten sol des ers
ten sein über den pphetten
mit dem recht wolten die
uiden den herrn todten dar
umb das er sich hett genannt
cristum gotz sun der wortt
Ersthrack pilatus vnd nam
den herrn vnd furt in wid
in das rathaus vnd sprach
zu im von wann pist du ihs
gab im chain anttwurtt als
dy lerer sprechnt darumb
das er icht mit langk red ü
zugk des menschen sallikkait
do der herr zu Eylt als ein
durfftig mensch zu einem
kuln parum do sprach pila
tus sprichst du nichtz zu mir
waist du nicht das ich gewalt
hab dich zu creuz vnd gewalt
hab dich zu lasen do anttwt